

KAISERLICHES PATENTAMT.

# PATENTSCHRIFT

№ 2367.

OTTO LILIENTHAL

IN BERLIN.

**ZIRKEL FÜR METALLARBEITER MIT VORRICHTUNG ZUM ANREISSEN  
VON MITTELLINIEN.**



Klasse 87  
WERKZEUGE UND GERÄTHE.

---

BERLIN

GEDRUCKT IN DER KÖNIGL. PREUSS. STAATSDRUCKEREI.

Lagerexemplar

# PATENTSCHRIFT

1878.

— № 2367 —

Klasse 87.

---

OTTO LILIENTHAL IN BERLIN.

## Zirkel für Metallarbeiter mit Vorrichtung zum Anreißen von Mittellinien.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 15. März 1878 ab.

Das dargestellte Instrument dient gleichzeitig als Taster und Zirkel, deren Schenkel sich parallel verschieben, hat aber vor allem den Zweck, beim Vorzeichnen zu bearbeitender Metallgegenstände deren Mittellinie schnell, bequem und genau vorzureißen.

Die Anwendung des Instrumentes ist aus der Zeichnung ersichtlich; die punktirte Zeichnung giebt die größte Spannweite desselben.

Durch Anziehen der Schraube *a* kann jede beliebige Stellung fixirt werden, um das Instrument als Lehre gebrauchen zu können.

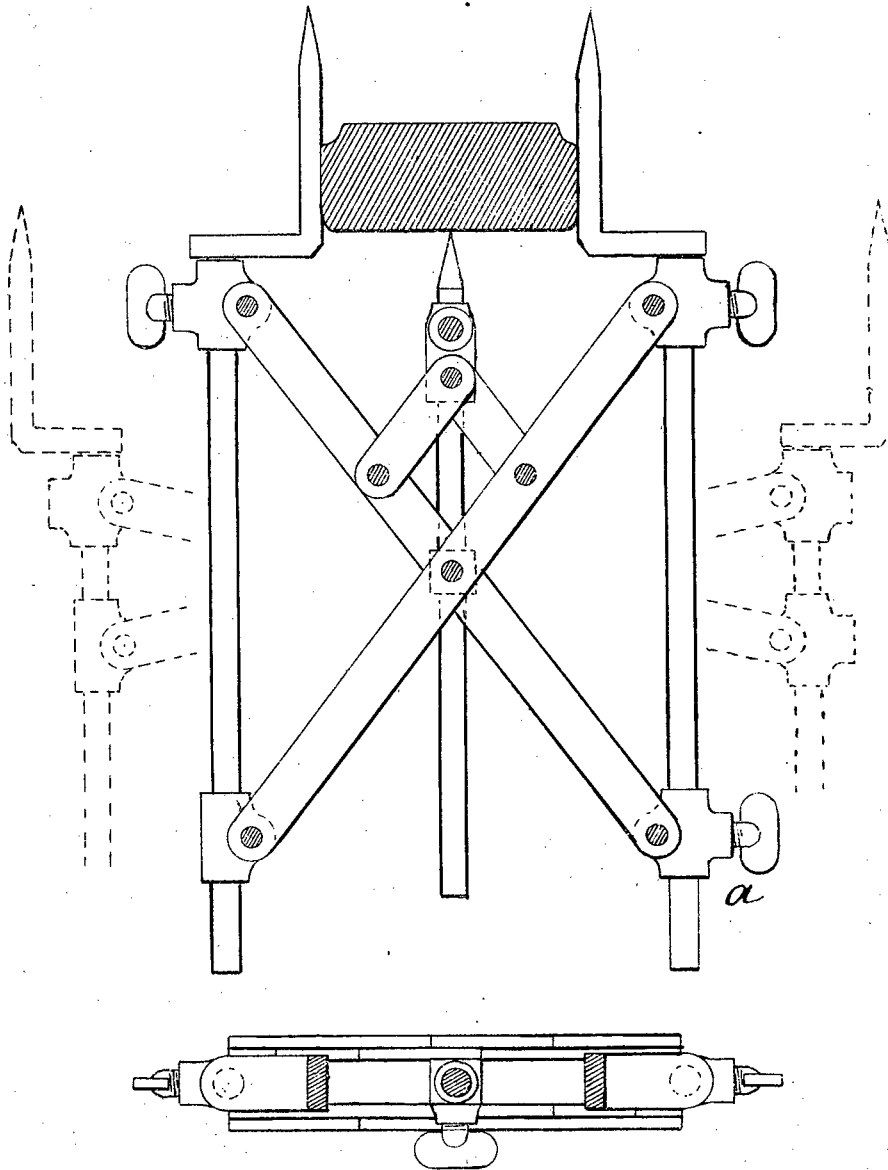
Diese Construction ermöglicht eine vielseitige Anwendung, besonders die Anordnung der mit ihrer Spitze in der Mitte zwischen den parallelen Schenkeln geführten Reißnadel zum Vorzeichnen von Mittellinien.

---

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

OTTO LILIENTHAL IN BERLIN.

Zirkel für Metallarbeiter mit Vorrichtung zum Anreißen von Mittellinien.



Zu der Patentschrift

№ 2367.

PHOTOGR. DRUCK DER KÖNIGL. PREUSS. STAATSDRUCKEREI.